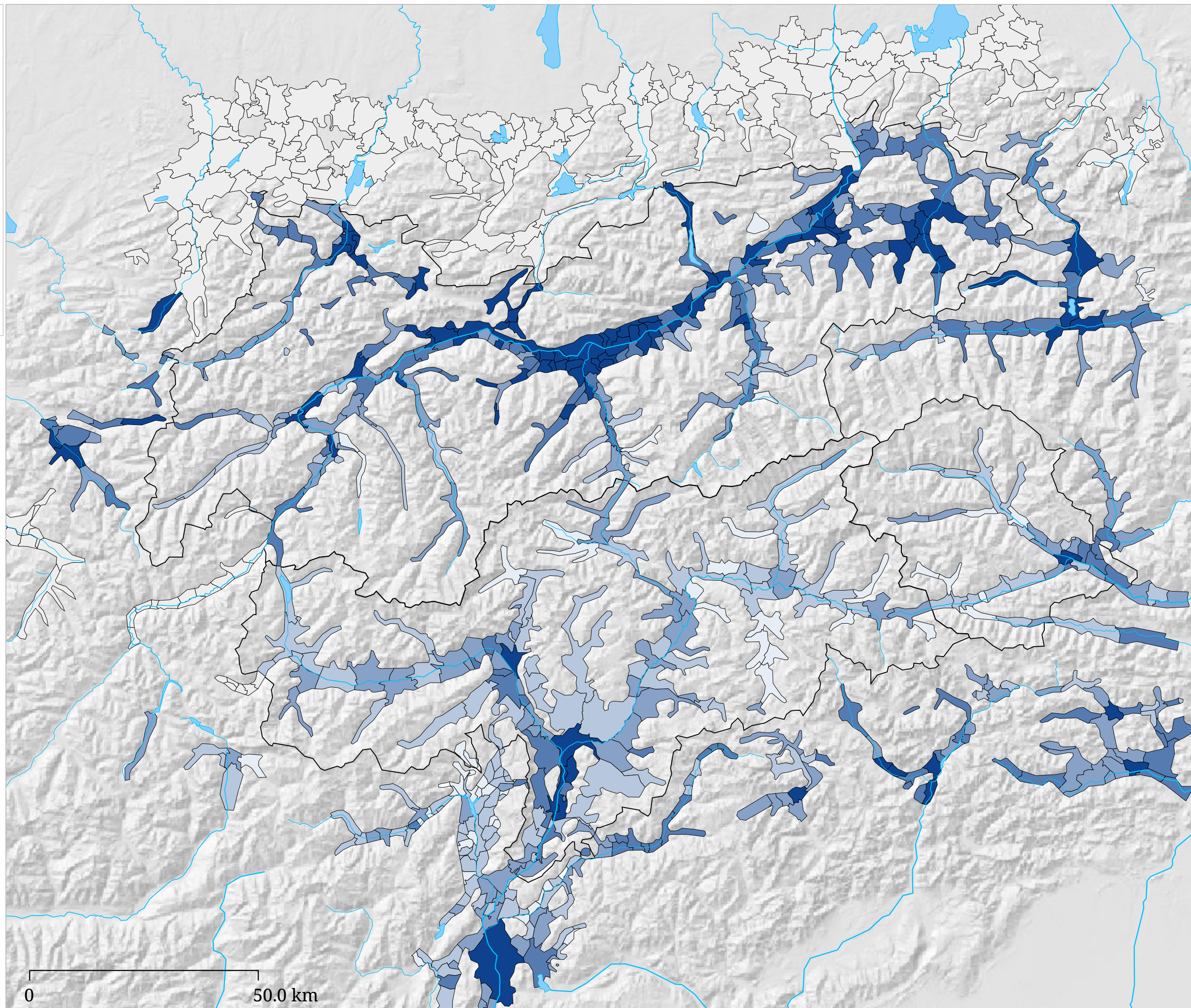
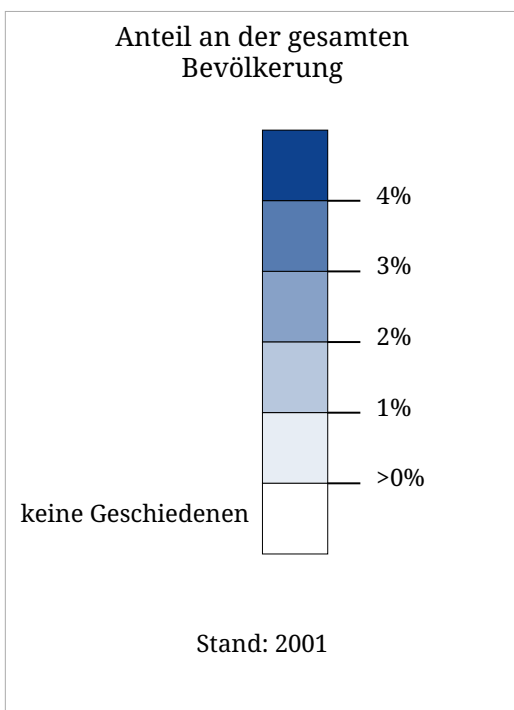


# Kartenset »Familienstand« Geschiedene Bevölkerung (2001)



Die Karte zeigt den Anteil der in Scheidung Lebenden an der Bevölkerung in den Gemeinden 2001.

## Geschiedene Bevölkerung 2001

### Scheidungsboom bisher wenig wirksam

Die Geschiedenen bilden in der Bevölkerung Tirols hinsichtlich Familienstand in Tirol die kleinste Gruppe. Die Wahrscheinlichkeit, geschieden zu sein, ist in Nordtirol im Mittel beinahe doppelt so hoch wie in den anderen Landesteilen. Dazu tragen vor allem das Inntal vom Mieminger Plateau den Inn abwärts bis Kufstein, die Gegend von Kitzbühel und das Reuttener Becken bei. Hochburg der Geschiedenen sind Innsbruck und seine Umlandgemeinden. Die politisch-wirtschaftlichen Zentren weisen im jeweiligen regionalen Kontext ebenfalls höhere Anteile auf. Die größte Ansammlung sehr niedriger Werte von unter 1% stellt in Tirol das Abteital dar, nur Corvara liegt darüber.

#### Anteil der in Scheidung Lebenden 2001 (in %)

Gebiet	Gebietswert	Gemeinden mit	
		Minimum	Maximum
Südtirol	2,93	Laurein (0,28)	Meran (5,44)
Land Tirol	4,82	Brandberg (0,29)	Innsbruck (8,12)
Tirol	4,05	Laurein (0,28)	Innsbruck (8,12)
<b>Atlas-Gebiet*</b>	<b>2,57</b>	<b>Grauno u. Bresimo (0,00)</b>	<b>Innsbruck (8,12)</b>

\*ohne Schweizer und deutsche Gemeinden